

Wohnen im Alter im Kreis Recklinghausen

27.09.2021 18:19 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Wohnen im Alter im Kreis Recklinghausen



Service-Broschüre neu aufgelegt

Wer im Alter weiterhin selbstbestimmt leben, aber im Notfall schnell zuverlässige Hilfe erhalten möchte, für den eignet sich betreutes- oder Service-Wohnen. Um einen Überblick über seniorenrechtliche Wohnanlagen zu geben, hat der Kreis Recklinghausen eine neue Auflage seiner Service-Broschüre zum "Wohnen im Alter" veröffentlicht.

Das Beratungs- und Infocenter Pflege (BIP) stellt darin Informationen zu unterschiedlichen Wohnformen im Alter in allen zehn Kreisstädten zusammen. Aufgeführt sind Basis-Informationen wie die Höhe der Mietzinsen, Nebenkosten und Umlagen für Reinigungsdienste, aber auch Hinweise dazu, ob zum Beispiel ein Aufzug vorhanden ist. Vorgestellt werden außerdem Wohnungen mit seniorenrechten Service-Angeboten wie Beratungsgesprächen, gemeinsamen Treffen in der Freizeit, Ausflügen oder auch Gemeinschaftsräumen, die für eigene Aktivitäten genutzt werden können.

"Der Wohnraum sollte an die jeweiligen Bedürfnisse und Anforderungen älterer Menschen angepasst sein. Ganz gleich ob reich oder arm, kerngesund und rüstig oder pflegebedürftig: Es muss für alle Seniorinnen und Senioren die Möglichkeit geben, nach den eigenen Wünschen und Anforderungen zu leben", sagt Landrat Bodo Klimpel.

Wer über die Broschüre hinaus beraten werden möchte, kann sich jederzeit an das BIP wenden, wie Koordinatorin Heike Rommler vom Kreis Recklinghausen erklärt: "Bürgerinnen und Bürger können gerne Kontakt zu uns oder den BIP-Beratern in den Städten aufnehmen und ihre persönlichen Fragen rund um die Themen Seniorenangelegenheiten und Pflege stellen.

Die Broschüre ist erhältlich in den BIPs und kann über die Internetseite des Kreises Recklinghausen unter www.kreis-re.de/bip heruntergeladen werden.

Text: Kreis Recklinghausen

